

20.11.07

UDE: UNIAKTIV ist einer der „365 Orte im Land der Ideen“ Ausgezeichnete Arbeit

Das Hochschulprojekt UNIAKTIV der Universität Duisburg-Essen wurde im bundesweiten Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ ausgezeichnet.

Kriterium bei dem Wettbewerb war, dass der „Ort“ zeigt, dass Deutschland ein Land der Ideen ist. Dabei verstehen die Initiatoren den Begriff nicht im geographischen oder politischen Sinne, sondern viel mehr als einen Ort, an dem zukunftsorientierte Ideen entwickelt und umgesetzt werden. An jedem Tag im nächsten Jahr steht damit ein Ort in Deutschland im Mittelpunkt und macht seine Idee mit einer besonderen Veranstaltung für die breite Öffentlichkeit erlebbar.

UNIAKTIV fördert das bürgerschaftliche Engagement Studierender, indem sie diese in soziale, kulturelle oder ökologische Projekte vermittelt, in denen sie ihr Fachwissen praktisch einbringen können. Damit erfüllen sie gleich mehrere Kriterien, auf die die 17-köpfige Jury Wert legte: Das von der Stiftung Mercator geförderte Projekt ist zukunftsorientiert, verbindet aktiv Menschen und Ideen, setzt auf Nachhaltigkeit und hat Vorbildcharakter. „Diese Auszeichnung ist eine große Anerkennung für unser Engagement. Sie unterstreicht den Erfolg von UNIAKTIV und bestätigt uns darin, weitere innovative und zukunftsorientierte Initiativen zu unterstützen“, so Robert Faulstich, Geschäftsführer der Stiftung Mercator.

Beworben hatten sich bei dem Wettbewerb über 1500 Initiativen, Institutionen, Vereine oder Verbände zum Beispiel aus den Bereichen Gesellschaft, Soziales, Kultur, Technik oder Wissenschaft.

„365 Orte im Land der Ideen“ ist eine Veranstaltungsreihe der Standortinitiative „Deutschland – Land der Ideen“, die von der Bundesregierung und der Wirtschaft unter der Schirmherrschaft von Bundespräsident Horst Köhler getragen wird. Sie findet 2008 zum dritten Mal statt.

Weitere Informationen: Carina Dickschus, Tel. 0203/379-1338, www.uniaktiv.org

Redaktion: Julia Harzendorf, Tel. 0203/379-1489